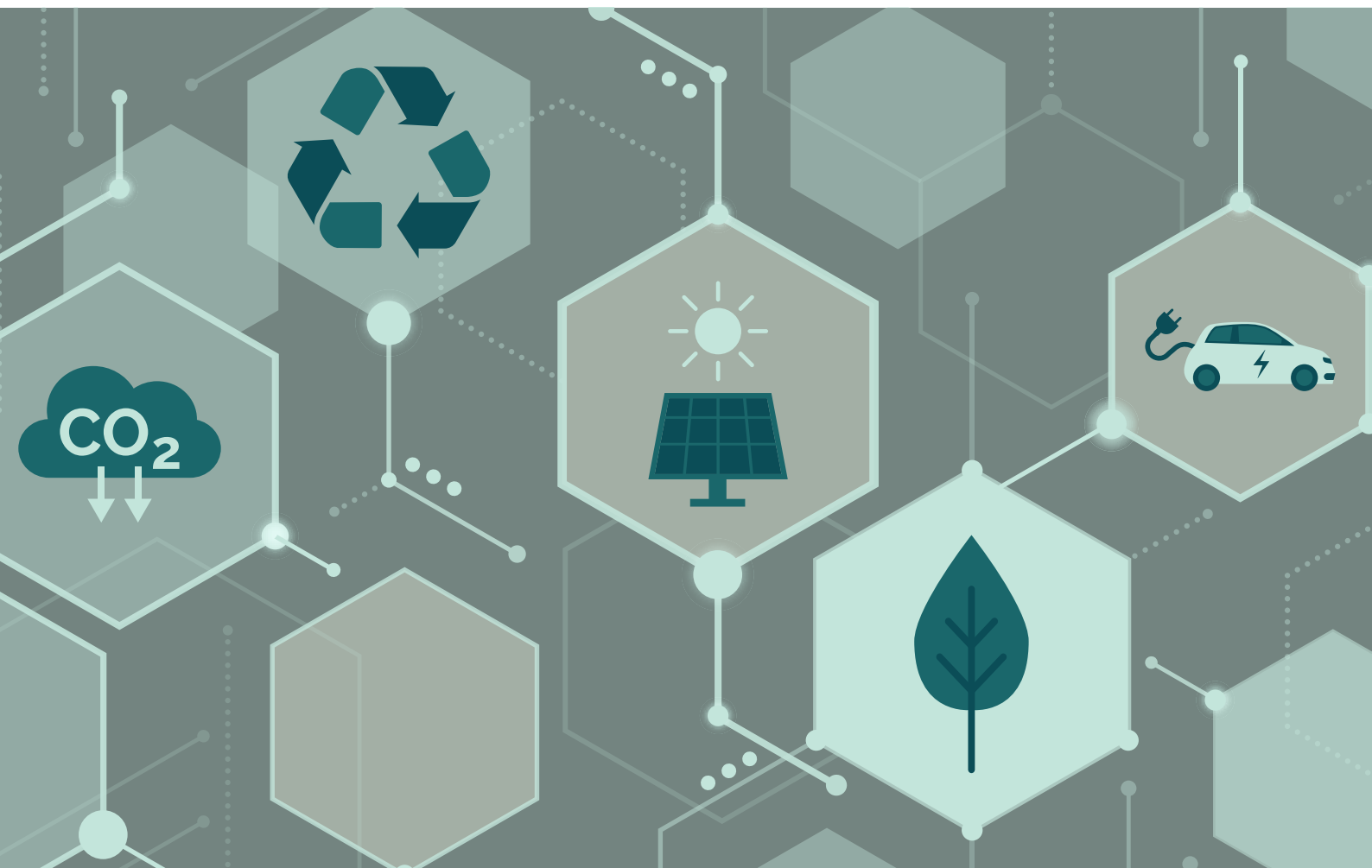


Nachhaltigkeits-Bericht 2023



Nachhaltigkeit als integralen Bestandteil unserer Geschäftsstrategie und unseres täglichen Handelns zu begreifen, steht im Zentrum unseres Engagements.

Inhalt

Nachhaltigkeitsstrategie der GLB Gruppe	3
Kreislaufwirtschaft-Konzept GLB Gruppe	3
Die Unternehmen der GLB Gruppe	4
Energieeffizient bauen und sanieren im Überblick	4
Wesentlichkeitsmatrix	5
17 Ziele für nachhaltige Entwicklung	7
Unsere Handlungsfelder	
Environment (Umwelt)	8
Social	12
Governance	14

Unseren ersten ESG-Bericht haben wir in Angriff genommen, weil dieser eine gesetzliche Berichtspflicht darstellt. Beim Erarbeiten der Inhalte merkten wir bald einmal, dass unser Tun und Handeln schon immer und fortlaufend von Nachhaltigkeitsthemen geprägt wird. Ein schönes Beispiel hierfür ist unsere GLB greenline, welche wir 2020 ins Leben gerufen haben. Der ESG-Bericht stellt nun eine schöne Chance dar, kompakt unser Engagement in Sachen Nachhaltigkeit transparent zu machen. Wir sind wohl schon ESG-Fans.

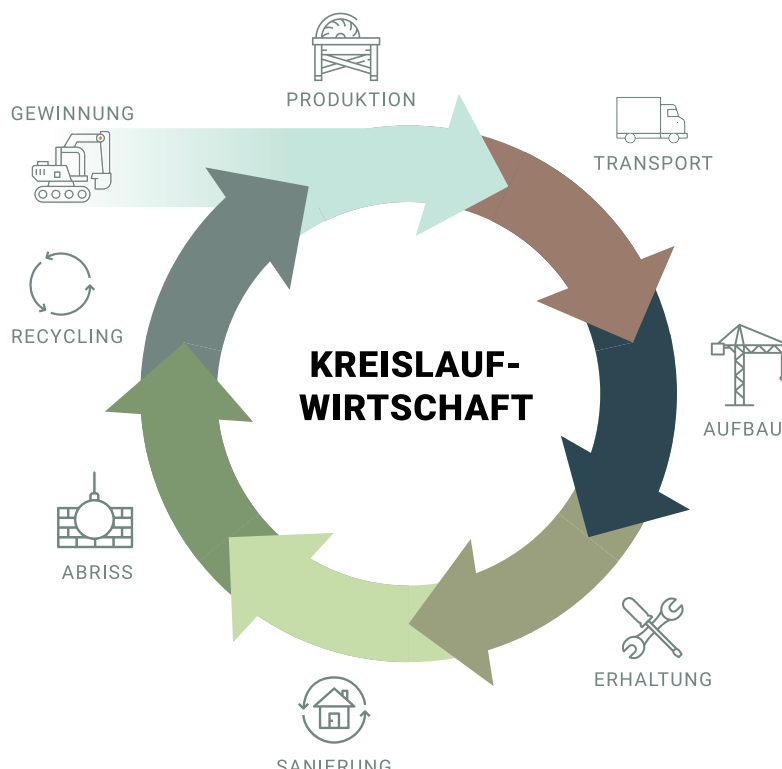
Nachhaltigkeitsstrategie der GLB Gruppe

Auszug aus unserem Strategiepapier: *Wir achten bei all unserer Geschäftstätigkeit auf die Erhaltung einer gesunden Umwelt, sei dies bei der Ausgestaltung unserer Infrastrukturanlagen und Betriebsabläufen, bei der Wahl der Materialien und Hilfsmittel oder in der Gestaltung unseres Angebots. Diesbezüglich wollen wir insbesondere das ökologisch sinnvolle, gesundheitsbewusste und energiesparende Bauen fördern sowie die Herstellung und den Verbrauch von Energie durch den Einsatz neuer, umweltschonender Technologien verbessern und effizienter gestalten.*

Es ist somit selbstverständlich, dass Nachhaltigkeitsthemen eine grundlegende Leitlinie der rollierenden Planung von Zielen, Zuständigkeiten und Massnahmen, anlässlich der jährlich stattfindenden Strategie-Klausur der Unternehmensleitung, darstellen. Wir sehen eine besondere Verantwortung in der Förderung einer nachhaltigen, d.h. ressourcensparenden, klima-, umwelt- und gesundheitsbewussten Bauweise.

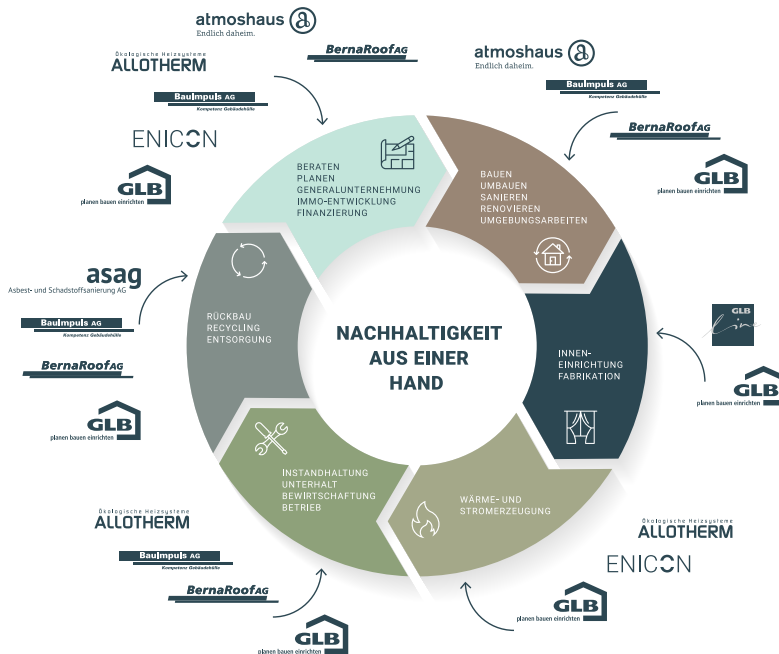
Kreislaufwirtschaft-Konzept GLB Gruppe

In der Kreislaufwirtschaft werden Materialien effizient wiederverwendet, um Rohstoffe zu erhalten und Produktionsprozesse zu optimieren. Um das zirkuläre Konzept zu fördern, sind die Unternehmen der GLB Gruppe entlang des Kreislaufes eines Bauwerks anzutreffen.



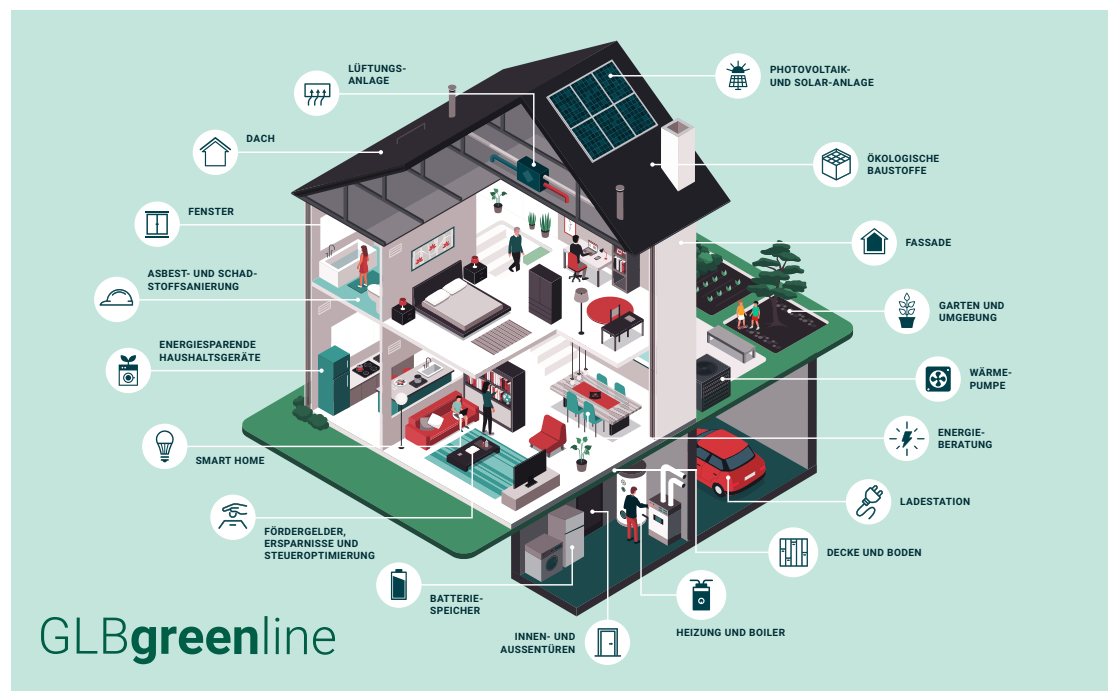
Die Unternehmen der GLB Gruppe

In der GLB Gruppe werden alle Baudienstleistungen unter einem Dach angeboten: von der Planung, der Realisierung bis zur Inneneinrichtung. Unsere Kundinnen und Kunden können das Gesamtpaket wählen oder einzelne Handwerksabteilungen nach Bedarf beauftragen – all-inclusive oder à la carte.



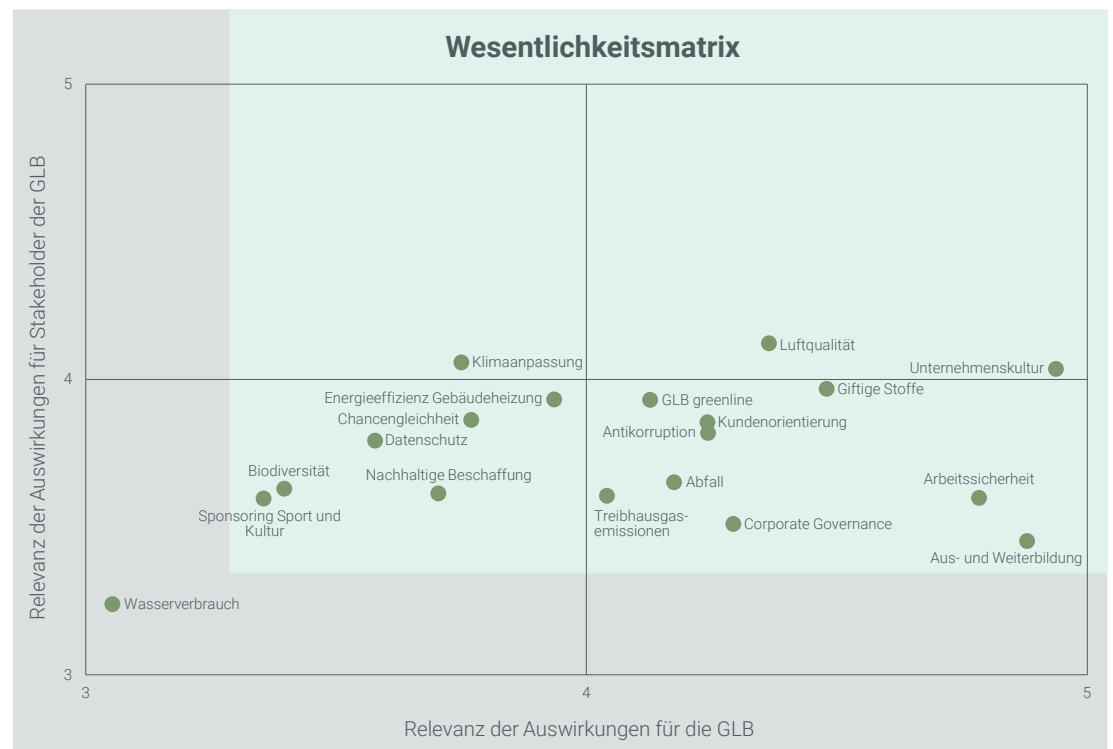
Energieeffizient bauen und sanieren im Überblick

Es gibt viele Möglichkeiten für eine energetische Sanierung. Doch wo sollte der Hebel angesetzt werden, um die grösstmögliche Energieeffizienz, CO₂-Einsparung oder andere ökologische Zielsetzungen zu erreichen? Viele einzelne Sanierungs-Puzzlestücke werden nach und nach zu einer ganzheitlichen Sanierung, mit der eine Wertsteigerung Ihrer Liegenschaft und zusätzlichen Ersparnissen erzielt werden.



Wesentlichkeitsmatrix

Die Wesentlichkeitsmatrix stellt die strategische Komponente des ESG-Berichts dar. Sie dient dazu, die Themen, welche für die nachhaltige Unternehmensentwicklung relevant sind, zu messen. Dabei wird einmal mit dem Blick der Unternehmer-Stakeholder (Outside-in-Perspektive) bewertet und einmal aus der Sicht des Unternehmens (Inside-Out-Perspektive). Das Resultat zeigt Handlungsfelder mit hoher oder sehr hoher Wichtigkeit für die Nachhaltigkeit der GLB Gruppe.





17 Ziele für nachhaltige Entwicklung

Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung mit ihren 169 Unterzielen sind das Kernstück der Agenda 2030. Sie tragen der wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Dimension der nachhaltigen Entwicklung in ausgewogener Weise Rechnung und führen zum ersten Mal Armutsbekämpfung und nachhaltige Entwicklung in einer Agenda zusammen.



Unsere Handlungsfelder

Environment (Umwelt)



Abfallmanagement und Recycling

Jeder Standort der GLB Gruppe betreibt Abfalltrennung. Nicht nur in den Büros und Werkstätten, sondern auch auf dem Werkhof. Handwerker, welche mit ihren Fahrzeugen von Baustellen zurückkehren, trennen beim Ausladen die Abfallstoffe auf:

- Bauschutt (inert)
- rezyklierbare Stoffe wie Kupfer, Eisen, Glas usw.
- thermisch verwertbare, nicht rezyklierbare Stoffe
- Schadstoffe
- Biomasse

Das konsequente Recycling schützt wichtige Ressourcen und entlastet unsere Mittel. Recycling ist für die Kreislaufwirtschaft, welche wir anstreben, unerlässlich.



Energieeffizienz Gebäudeheizung (Energieverbrauch)

Photovoltaik-Produktion: Im Jahr 2023 wurde im Spätherbst eine Photovoltaik-Erweiterung in Betrieb genommen. Eine zweite Anlage ging im Winter 2023/2024 ans Netz. Die GLB Gruppe erweitert ihren Photovoltaik-Anlage-Park fortlaufend. Die im Jahr 2023 tieferen Produktionszahlen sind von drei Faktoren abhängig:

- Paneldegradation
- Produktionsverluste an zwei Standorten aufgrund Umbauarbeiten
- Geräteausfälle

Die GLB Gruppe hat sich bereits in den Jahren 2012 bis 2014 früh an der Energiewende beteiligt und einen grossen Teil des betriebseigenen Photovoltaik-Parks gebaut. Der zunehmenden Alterung des Parks begegnen wir mit einem professionellen Monitoring, um die sich mehrenden Ausfälle früh erkennen und beheben zu können und so unseren Beitrag zur Energiewende zu garantieren.

Strombezug: Der Gesamtverbrauch an elektrischer Energie ist trotz des guten Wachstums der Gruppe um 5% gesunken. Darin enthalten ist auch der teilweise Bedarf an elektrischer Energie von 4 zusätzlichen vollelektrischen PKW (BEV), welche zu einem grossen Anteil mit unserem PV-Strom getankt werden. Alle 4 BEV haben im Jahr 2023 fossil betriebene PKW ersetzt. Das im 2023 gestartete Projekt «Konzept E-Mobilität» soll Ende 2024 einen Umsetzungsgrad von 60% erreicht haben.

Heizenergie: An zwei Standorten mit Werkhof, Werkstätten und Verwaltungstrakt wird die gesamte Heizenergie durch thermische Verwertung von in den Werkstätten anfallenden Holzabfällen erzeugt (Lyss und Emmenmatt). Drei weitere GLB Standorte sind ebenfalls mit einer Schnitzelheizung ausgestattet, welche zu 60% bis 65% mit Holzabfällen der Werkstätten betrieben werden. An diesen Standorten (Langenthal, Thörishaus und Niederscherli) werden zusätzlich Schnitzel aus Holz von lokalen Wäldern verwertet. Der Hauptsitz in Langnau ist am zentralen Wärmeverbund angeschlossen, welcher mit Holz aus der Region beheizt wird. Der Standort Allotherm betreibt eine Pelletheizung, für welche das Brennmaterial gänzlich eingekauft wird.



Wasserverbrauch

In der Schweiz sind Gewerbe und Industrie für 55% des Gesamtwasserverbrauchs verantwortlich. Diese Tatsache unterstreicht unsere Verantwortung, durch gezielte Massnahmen einen Beitrag zur Wassereinsparung zu leisten. Massnahmen, welche getroffen werden können:

- Nach der Reinigung vor Ort Bauabwässer in den Nutzungskreislauf auf der Baustelle zurückführen.
- Nutzung von Grauwasser an den Werkhöfen.
- Nutzung von trocken betriebenen Sanitäranlagen.
- Und natürlich die Berücksichtigung allbekannter Tipps zum Umgang mit Wasserhähnen und sanitären Anlagen.

Durch die Reduzierung des Wasserverbrauchs bleibt mehr Wasser im natürlichen Kreislauf und steht somit der Natur zur Verfügung.



Nachhaltige Beschaffung (Ressourcenmanagement)

Wir streben eine möglichst hohe Partizipierung an der Kreislaufwirtschaft an. Denn Kreislaufwirtschaft bedeutet weniger Abbau nicht erneuerbarer Ressourcen.

- Einplanung und Einsatz von wiederverwertetem und teilwiederverwertetem Baumaterial.
- Berücksichtigung Schweizer Hersteller von Holz, Chemieprodukten, Metall- und Elektroerzeugnissen, Werkzeugen, Zement.
- Berücksichtigung europäischer Hersteller von Elektronikprodukten.



Treibhausgasemissionen



Trotz mehr gefahrenen Kilometer im Jahr 2023 (aufgrund Wachstums) ist der direkte CO₂-Ausstoss gesunken. Einerseits ist dies dem jährlichen Austausch von ca. 10% der Flotte durch effizientere Fahrzeuge zu verdanken. Im Jahr 2023 wurden 54 alte Verbrenner-Fahrzeuge durch aktuelle Modelle ersetzt, welche durch weniger Treibstoffverbrauch den CO₂-Ausstoss senken. Bei diesen Fahrzeugen handelt es sich primär um Kasten- und Transportfahrzeuge für unsere Handwerker.

Zudem wurden 4 alte Verbrenner-Fahrzeuge durch vollelektrische Autos ersetzt. Dabei handelt es sich um PKW, bei welchen wir in der Wiederbeschaffungs-Strategie auf BEV (battery electric vehicles) setzen. Diese weisen einen direkten CO₂-Ausstoss von Null auf.

Der konsequente Verzicht auf Fluorkohlwasserstoffe FKW in Schäumungsmitteln ist anzustreben (Nachfolgeprodukte von 1989 verbotenem FCKW). Diese sind weitaus potenziellere Treibhausgase als CO₂.



Biodiversität

Biodiversität ist Artenvielfalt, Vielfalt der Ökosysteme, genetische Vielfalt.

Die GLB Gruppe trägt ihren Teil zur Erhaltung der Biodiversität bei:

- Nutzung von Baumaschinen und -Werkzeugen, welche eine geringe Lärmbelastung erzeugen.
- Richtige Handhabung von Schadstoffen auf den Werkhöfen und Baustellen.
- Bei der Planung eines Bauobjektes soll die physische Erhaltung des Grundwasserleiters und der bestehenden Grundwasserstauschichten berücksichtigt werden.
- Wir legen keinen eigenen Luftreinhaltestandard fest, da die Einhaltung der Luftreinhalteverordnung (LRV) und der Bau Richtlinien für saubere Luft für uns selbstverständlich ist.



Giftige Stoffe

- Die GLB Gruppe hat keine eigenen Abwasser-Einleitungsstandards festgelegt, da alle Abwässer, die aus dem Betrieb stammen, den gesetzlichen Anforderungen des Gewässerschutzgesetzes und der entsprechenden Verordnung entsprechen müssen.



- Durch die angestrebte Kreislaufwirtschaft werden weniger Stoffe benötigt, die entweder thermisch verwertet oder deponiert werden müssen. Dadurch wird die Belastung von Umwelt und Natur durch schädliche Stoffe reduziert.



- Giftige Stoffe aus der Perspektive der Baubiologie (die ganzheitliche Beziehung zwischen Lebewesen und ihrer bebauten Umwelt) wird deutlich, wie wichtig es ist, Baustoffe mit geringer Schadstoffbelastung zu verwenden, um eine gesunde Wohnumgebung zu schaffen. Besonders in Schulen, Krankenhäusern und Kindergärten ist dies von grosser Bedeutung.

- Auch in der Erneuerung von bestehenden Bauten ist die Beseitigung von Altlasten zentral. Hier betätigt sich unsere Firma asag.



Luftqualität

Durch die sukzessive Umstellung der Fahrzeugflotte auf vollelektrische Fahrzeuge (BEV) trägt die GLB der Verminderung von Bodenozone, NO_x sowie primärem und sekundärem Feinstaub (u.a. Schwermetall-Verbindungen) bei.



Nur wenige unserer Standorte werden noch mit fossilen Energieträgern beheizt. Ein Standort (Werkhof Hinwil) wird durch die lokale KVA mit Wärme beliefert.

Die GLB Gruppe nutzt zudem folgende alternativen Energiequellen zur Gebäudebeheizung:

- Holzschnitzel in industriellen Brennern. Die ideale Verbrennung produziert hauptsächlich Wasser und CO₂; unverträgliche Partikel werden herausgefiltert.
- Wärmepumpen Luft-Wasser und Sole-Wasser (Standort Schönbühl, Atmoshaus und Enicon).

Auf den Baustellen gibt es zahlreiche Punkte, die zur Verbesserung der Luftqualität beitragen. Das reicht vom verantwortungsvollen Umgang mit der Bauzufahrtstrasse über den Einsatz von emissionsarmen Baumaschinen und dem Verwenden von umweltfreundlichen Baumaterialien bis hin zur Implementierung von effizienten Abfallmanagement-Systemen.



GLB greenline (erneuerbare Quellen)

Eine Gebäudesanierung ist komplex und es gibt viel zu berücksichtigen. Neben einer Energieberatung und einem GEAK braucht es ein umfassendes Sanierungskonzept. Hierfür haben wir GLB greenline entwickelt und im 2020 ins Leben gerufen.

GLB greenline unterstützt unserer Kunden bei ihrer Energiestrategie, um die grösstmögliche Energieeffizienz, CO₂-Einsparung und andere ökologische Ziele zu erreichen. In die Energiestrategie können folgende Themen einfließen:

- Wärmedämmung
- Wärmeerzeugung/Warmwasser
- Stromerzeugung
- Gebäudeautomation
- ökologische oder sekundäre Baumaterialien
- Asbest/Schadstoffe
- Biodiversität

Die GLB Gruppe verfügt über die spezialisierten Fachkräfte, welche die Lösungen zusammen mit unseren Kunden umsetzen und man somit gemeinsam an der Energiewende partizipiert.

Die umgesetzten Massnahmen werden mittels GLB greenline Zertifikat bestätigt. Im Zertifikat werden die erreichten Ziele wie CO₂-Einsparungen, Schadstoffbereinigung, Erhöhung Biodiversität, Heraufstufung eines GEAK, Minergiestandard usw. aufgeführt.



Klimaanpassung

Die Folgen des Klimawandels bedeuten für uns:

- Wasserknappheit im Sommer
- Energieknappheit
- extreme Wetterlagen
- Wärmeinseln in Städten
- Permafrost taut ab, Hangrutsche und Murgänge

Dem begegnet GLB durch angepasstes Handeln. Unseren Kunden bieten wir Planung, Konzeptionierung und Realisierung von Lösungen zur Nutzung von natürlich vorkommender Energie (Minergie-Standard) und erneuerbaren Energiequellen (Heizsysteme und Photovoltaik) an. Dies ist Teil der GLB greenline. Dezentrale Energiegewinnung und lokale Nutzung sind geeignete Instrumente, um den Folgen des Klimawandels zu begegnen.

Wir vergessen die Gründe, weswegen wir uns dem sich rasch verändernden Klima anpassen müssen, nicht. Wir stehen für den nachhaltigen Umgang mit Ressourcen und das Anstreben von sich immer verbessernder Energieeffizienz für unsere Kunden und uns.

Social



Arbeitsicherheit und Gesundheitsschutz

Alle Mitarbeitenden sind mit dem gruppenweiten Sicherheitskonzept vertraut und haben via Mobile Zugriff auf dieses.

Der Arbeitssicherheit und dem Gesundheitsschutz kommen eine besondere Beachtung zuteil, indem alle Mitarbeitenden neben der ordentlichen Grundeinführung und Grundschulung monatlich eine Kurzschulung zu einem aktuellen Thema absolvieren. Die Themen werden von unserem hierfür ausgebildeten Sicherheitsbeauftragten der GLB Gruppe erarbeitet. Im 2023 ergab das 2352 Schulungstunden.

Für mehrtägige Baustellen wird jeweils ein eigenes Baustellensicherheitskonzept erstellt. Dieses wird mit einer von uns entwickelten Webapplikation bei der Baustellenvorbereitung erarbeitet und den Mitarbeitenden zur Bearbeitung, Bestätigung und für Fragestellungen zur Verfügung gestellt.

Die Absenzenquote unserer Belegschaft konnte von 4,4% im 2022 auf 4,1% im 2023 verbessert werden.



Chancengleichheit und Arbeitsbedingungen

Total waren im Berichtsjahr 1176 Mitarbeitende in der GLB Gruppe beschäftigt. Der Frauenanteil betrug total 15,5%. In den oberen Kadern beträgt der Frauenanteil 11,8% und im mittleren Kader 6,4%.



Lohnleichheit – Das Verhältnis zwischen den Grundgehältern und Vergütungen von Frauen im Vergleich zu denen von Männern wurde im Jahr 2022 und 2023 mit dem Standard-Analysetool Logib überprüft. Die Ergebnisse der Lohnleichheitsanalyse waren gut. Selbst nach Berücksichtigung von Ausbildung, Berufserfahrung und Anforderungsniveau liegt der nicht erklärte Lohnunterschied unterhalb der vom Bund festgelegten Toleranzgrenze von +/- 5 Prozent.

78% der Mitarbeitenden sind durch einen Gesamtarbeitsvertrag (GAV) abgedeckt, der Mindestlöhne und Lohnbänder entsprechend ihrer Qualifikation garantiert. Führungskräfte arbeiten auf Basis eines privatrechtlichen Kadervertrags. Im Jahr 2023 betrug die Fluktuationsrate 17,5% und das durchschnittliche Dienstalter 5,7 Jahre.



Aus- und Weiterbildung

Die Nachwuchsförderung ist uns seit jeher ein grosses Anliegen. Jährlich befinden sich über 150 Personen in einer Ausbildung und rund 50 in einer Weiterbildung.

Seit Gründung der GLB haben über 950 Personen erfolgreich eine Lehre abgeschlossen. Im Durchschnitt wurden 70% nach dem Lehrabschluss weiterbeschäftigt.

Wir begleiten und fördern unsere Mitarbeitende. Zurzeit sind 78,3% unserer Kaderstellen sind mit eigenen Leuten besetzt. In den heutzutage besonders geforderten digitalen Fähigkeiten wollen wir alle unterstützen. Zu dieser Förderung gehört der Aufbau der internen Kommunikations-App, welche auch eine Lernplattform beinhaltet. Das im 2022 gestartete Projekt hat im 2023 einen Umsetzungsgrad von 80% erreicht. Als weiterer Schritt steht die Weiterentwicklung der Lernplattform zur GLB Academy an. Ziel ist es, bis Ende 2024 einen Projektumsetzungsgrad von 50% zu erreichen.

Unser Know-how ist gross und wir teilen es gerne. GLB hat den statutarischen Auftrag, das bauhandwerkliche Geschick der Kunden zu fördern. Hierfür werden jedes Jahr mehrere Baukurse durchgeführt. Im 2023 waren es 15 Baukurse, welche von 65 Interessierten besucht wurden.



Sponsoring von Sport und Kultur

Wir engagieren uns in sportlichen und kulturellen Veranstaltungen. So unterstützen wir gezielt Vereine und Anlässe und investierten hierfür im 2023 über CHF 352'832.

Unserer Belegschaft bieten wir abteilungsbezogene sportliche und kulturelle Events an. Im 2023 war das neben Ski- und Wandertagen, Gruppenabenden und Sommerfeste. Auch gruppenweite Anlässe wie ein Jassturnier, ein Hornusserwettkampf, ein Dartturnier und ein Hockeymatch wurden organisiert und unterstützt. Total wurden hierfür CHF 286'676 eingesetzt.

Für die Unterstützung sozialer Aufgaben verfügt die GLB über einen speziellen Fonds. Dieser dient gemäss Reglement der Selbsthilfeförderung, der Aus- und Weiterbildung und der Unterstützung in besonderen Härtefällen. Aus diesem Fonds wurden im 2023 rund CHF 500'000 verwendet.

Für Mitgliedschaften in Branchenverbänden, Gewerbeverbänden und Fördervereinen wurden total CHF 87'993 eingesetzt. Speziell erwähnt sei die Mitgliedschaft in der Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete sowie die Mitgliedschaft bei der idée coopérative Genossenschaft.

Governance



Antikorruption

Unser Anspruch an verantwortliches Handeln verlangt eine transparente und rechtskonforme Zusammenarbeit. Korruptes und in anderer Weise rechtswidriges Verhalten wird strikt abgelehnt und nicht geduldet.

Es besteht ein verbindliches Regelwerk bezüglich Annahme und Vergabe von Geschenken und anderen Vorteilen. Die Anti-Korruptionsrichtlinien sind kommuniziert und sind im Intranet publiziert.

Speziell geprüft werden jährlich die Finanzgeschäfte sowohl durch die interne Kontrollstelle als auch durch die externe Aufsichtsbehörde. Die für die Kreditgeschäfte zuständigen Mitarbeitenden verfügen über fundiertes Fachwissen, welches sie durch fortlaufende Besuche von Weiterbildungskursen und Veranstaltungen aktuell halten.



Corporate Governance

Die GLB unterstützt alle Interessensgruppen durch ökonomisch effiziente Entscheidungen und eine transparente, wohlwollende Unternehmensführung im Einklang mit den geltenden Vorschriften.

So haben wir unsere Arbeitsprozesse gemeinsam mit der Belegschaft erarbeitet, dokumentiert und umgesetzt. Die Prozesse werden jährlich überprüft und aktualisiert. Die Prüfung erfolgt sowohl durch eine interne Kontrollstelle als auch durch externe Experten.

Zur Vereinfachung der Dokumentation werden moderne digitale Hilfsmittel sowie eigens entwickelte Applikationen eingesetzt. Die Applikationen, insbesondere das Tool myBusiness und Matrix42, werden fortlaufend weiterentwickelt.



Unternehmenskultur

Den Rahmen für unser Miteinander bilden drei Eckpfeiler:

1. Wir kommunizieren auf Augenhöhe
 2. Hier ist das berufliche Zuhause mit gelebtem familiärem Miteinander
 3. Gemeinsam und mit Berufsstolz gestalten wir eine nachhaltige Zukunft
- Präzisiert werden diese in verbindlich kommunizierten Verhaltensregeln.

Allen Mitarbeitenden stehen die Türen zu Vertrauenspersonen, Personalabteilung oder Geschäftsleitung offen.

Wir leben flache Hierarchien und unser Führungsverhalten haben wir in zehn eigens entwickelten Grundsätzen festgehalten. Diese bilden die Grundlage im täglichen Vorleben.

Durch proaktives Risikomanagement gewährleisten wir die Erfüllung unserer Nachhaltigkeitsziele und sind in der Lage, frühzeitig auf Umwelt-, Leistungs-, Sicherheits- und Finanzrisiken zu reagieren und diese zu kontrollieren. Die Risiko- und Relevanzanalyse wird jährlich in unseren Gremien behandelt.



Datenschutz

Der Schutz von Daten ist von zentraler Bedeutung, auch wenn er eigentlich in den Bereich der Corporate Governance fällt. In der heutigen Zeit sind Daten so wertvoll wie Öl oder Gold, sie werden heiss begehrt und müssen entsprechend geschützt werden. Gemeinsam mit Cybersecurity ist Datenschutz ein hochaktuelles Thema, dem wir besondere Aufmerksamkeit schenken.

Das gesamte Datenschutzkonzept haben wir mit den Hilfsmitteln von dsat.ch aufgebaut und umgesetzt. Wir halten unsere Mitarbeitenden kontinuierlich auf dem neuesten Stand und sensibilisieren sie, sei es durch regelmässige Informationen, quartalsweise Schulungen oder interne Phishing-Tests. Unsere Belegschaft soll sich sicher im Umgang mit digitalen Medien bewegen können. Im Jahr 2023 wurden keine Verfahren im Zusammenhang mit Datenschutzverletzungen gegen die GLB Gruppe eröffnet.



Kundenorientierung

Während des gesamten Bauprozesses liegt unser Fokus auf den Wünschen der Kunden. Wir analysieren systematisch seine Bedürfnisse, Erwartungen und Vorstellungen, während der Beratung und Planung, sowie fortlaufend während der Ausführung.

Auf allen Ebenen der Wertschöpfung ist Qualität unser oberstes Ziel. Hierfür wird das Fachwissen und Können unserer Mitarbeitenden stetig gefördert.

Unsere spezialisierten Unternehmen und Abteilungen bieten umfassende Bau- und Handwerksdienstleistungen an. Das gewährleistet eine optimale Regelung von Schnittstellen und Verantwortlichkeiten. Für die Vereinfachung der Kommunikation aller an einem Bau Beteiligten werden eigens Hilfsmittel entwickelt und eingesetzt. Eine langfristige, stabile und wirtschaftliche Kundenbeziehung ist uns wichtig.

Alles aus einer Hand.

Bei uns finden Sie das gesamte Angebot an Bauleistungen.

planen

Bauberatung
Bauleitung
Energieberatung
Ingenieurarbeiten
Planung
Projektleitung
Wohnberatung

bauen

Baumeister
Blitzschutz
Bodenbeläge
Dachdecker
Elektro
Gerüstbau
Garten- und Landschaftsbau
Gipser
Haustechnik
Heizung
Holzbau/Zimmerei
Maler
Metallbau
Photovoltaik
Plattenbeläge
Sanitär
Schreiner
Solarenergie
Spengler
Unterlagsboden
Magazinerdienste

einrichten

Küchen
Fenster
Treppen
Türen
Möbel
Wohnraumgestaltung



04/2024

GLB Genossenschaft

Hauptsitz und Verwaltung
Bahnhofstrasse 27
3550 Langnau
Telefon 034 408 17 17
info@glb.ch
glb.ch

GLB Berner Mittelland

Sensemattstrasse 150
3174 Thörishaus
Telefon 031 888 12 12
thoerishaus@glb.ch

GLB Seeland

Grenzstrasse 25
3250 Lyss
Telefon 032 387 41 41
lyss@glb.ch

GLB Emmental

Schüpbachstrasse 26
3543 Emmenmatt
Telefon 034 408 17 17
emmenmatt@glb.ch

GLB Thun/Oberland

Moosweg 11
3645 Gwatt
Telefon 033 334 78 00
gwatt@glb.ch

GLB Oberaargau

Murgenthalstrasse 70a
4900 Langenthal
Telefon 062 916 09 00
langenthal@glb.ch

GLB Zürich Land

Wässeristrasse 31
8340 Hinwil
Telefon 044 938 87 00
hinwil@glb.ch

Unsere **Ausstellungen** finden Sie
in **Schönbühl** und **Emmenmatt**.

Folgen Sie uns auf Social Media

